

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2014

Zu keiner gewöhnlichen Sitzung begrüßte Elztals Bürgermeister Marco Eckl die Ratsmitglieder und zahlreiche Bürger im Zuschauerraum im Sitzungssaal des Dallauer Rathauses. Überschattet war die jüngste Gemeinderatssitzung vom völlig überraschenden Tod des Gemeinderates und zweiten stellvertretenden Bürgermeisters Reinhold Bacher. Eckl würdigte den 59-jährigen Verstorbenen als "allseits geschätzten, sehr beliebten und engagierten Mitbürger und Kommunalpolitiker der Gemeinde". Mit Reinhold Bacher verliere die Gemeinde einen außergewöhnlichen Wegbegleiter, der im Gemeinderat ein schmerzliche Lücke hinterlasse.

Erster Tagesordnungspunkt war die Wahl und die Vereidigung der von den einzelnen Ortschaftsratsgremien vorgeschlagenen Ortsvorsteher und die Verabschiedung der bisherigen Ortsvorsteher. In geheimer Wahl folgte der Gemeinderat bis auf eine Ausnahme den Vorschlägen der Ortschaftsräte. Gewählt wurden in Auerbach Stefan Sauter-Schnabel und Stellvertreter Dirk-Wendel-Frank; in Dallau Siegfried Englert und Stellvertreterin Alexandra Blaschek; in Muckental Siegfried Uhl und Stellvertreterin Jasmin Roos sowie in Rittersbach Roland Zimmermann und Stellvertreter Karl Otto Roos.

Nachsitzen muss Neckarburken. Der als Ortsvorsteher vorgeschlagene Georg Zahn von den Freien Wählern erhielt bei einer Enthaltung sechs Ja-Stimmen und elf Nein-Stimmen. Auch im erforderlichen zweiten Wahlgang verpasste Georg Zahn deutlich die notwendige absolute Mehrheit. Es votierten wiederum sechs Räte für ihn, aber zwölf gegen ihn. Somit geht das Vorschlagsrecht zurück in den Ortschaftsrat Neckarburken. Neu darüber befinden wird der Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen.

Bis zur Wahl eines neuen Ortsvorstehers führt der bisherige Ortsvorsteher Gerald Ehret die Geschäfte weiter. Als Ortsvorsteher verabschiedet wurden Gernot Egolf, Ulrich Frey und Josef Holzschuh. Der Auerbacher Gernot Egolf war Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler und 30 Jahre Gemeinderat und Ortsvorsteher. Er wurde durch den Gemeindetag für 25 Jahre kommunale Tätigkeit geehrt. Der Dallauer Ulrich Frey gehört seit 2001 dem Gemeinderat an und war fünf Jahre Ortsvorsteher. Ihn zeichnete der Gemeindetag für zehn Jahre kommunale Tätigkeit aus. Der Rittersbacher Josef Holzschuh ist seit 1994 Ortschaftsrat und seit 2004 Gemeinderat. Das Amt des Ortsvorstehers begleitete er zehn Jahr lang.

Rechnungsamtsleiter Klaus Humm präsentierte einen kurzen Haushaltszwischenbericht. Sein Resümee: "Es verläuft alles nach Plan". Einstimmig wurden vom Gemeinderat alle weiteren anstehenden Beschlüsse gefasst. Vereinfacht geändert wurde der Bebauungsplan "Trieb III – nördlicher Teilbereich" im Ortsteil Auerbach. Die Gemeinde wird hier die Erschließungsanlagen unentgeltlich in ihr Eigentum und in ihre Unterhaltungspflicht übernehmen.

Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, im Falle der Genehmigung der Variante "Aufteilung der Maßnahme in zwei Bauabschnitte – Tiefbauarbeiten und Stahlbau" durch das Regierungspräsidium Freiburg, die Tiefbauarbeiten an der Brücke in Auerbach an den günstigsten Bieter zu einem Kostenrahmen von ca. 47.600 Euro zu vergeben. Im Zuge der Baumaßnahme Verlegung von Wasserleitungen im Weinbergweg im Ortsteil Dallau sind Mehrausgaben notwendig. Die Kosten der Maßnahme erhöhen sich somit von ursprünglich ca. 82.000 Euro (brutto) auf ca. 149.000 Euro (brutto).

Am Ende der öffentlichen Sitzung teilte Marco Eckl noch mit, dass das erstmals in der Gemeinde angebotene Sommerferienprogramm ein voller Erfolg war und von über 160 Kindern und Jugendlichen in Anspruch genommen wurde.